

09.07.2007 - 12:01 Uhr

## Frankreich wird Partnerland der deutschen ITK-Branche und der CeBIT 2008

Hannover (ots) -

- Markt für Hightech wächst im Nachbarland dynamisch
- Umfangreiche Frankreich-Präsentation auf der CeBIT 2008
- BITKOM kooperiert mit Partnerverband Syntec Informatique

Frankreich wird 2008 offizielles Partnerland der deutschen IT- und Telekommunikations-Branche sein. Das haben der Bundesverband BITKOM und die Deutsche Messe heute bekanntgegeben. "Damit rücken zwei große europäische Hightech-Märkte noch enger zusammen", erwartet Ulrich Dietz aus dem BITKOM-Präsidium. Die weltgrößte ITK Messe CeBIT räumt Anbietern aus dem Nachbarland einen besonderen Status ein: "Mit einer französischen Sonderpräsentation wird die CeBIT 2008 zum Schaufenster eines dynamisch wachsenden ITK-Marktes", sagt Messe-Vorstandsmitglied Ernst Raue.

Der Markt für IT, Telekommunikation und digitale Unterhaltungselektronik entwickelt sich in Frankreich dynamischer als in manch anderen EU-Staaten: 2006 konnte das Nachbarland mit einem Plus von 3,5 Prozent auf 105 Milliarden Euro punkten. Nach Berechnungen des Marktforschungsprojekts EITO geht es 2007 in gleichem Tempo aufwärts. Ende des Jahres dürfte die Nachfrage in Frankreich bei fast 109 Milliarden Euro liegen. Der französische ITK-Markt ist nach Deutschland und Großbritannien der drittgrößte in Europa.

Eine Triebfeder dieser Dynamik ist die große private Nachfrage. Nahezu 60 Prozent aller französischen Haushalte haben inzwischen einen PC, fast jeder zweite auch einen Breitband-Internetzugang. Dank neuer Modems mit WLAN-Technologie, der Internet-Telefonie und dem digitalen Fernsehen rechnen Experten für 2007 mit weiterem Wachstum in diesem Bereich. Markttreiber sind außerdem tragbare Computer. Dieses Jahr wird fast jeder zweite verkaufte PC ein Laptop sein. Rund sechs Prozent mehr Umsatz erwarten Marktforscher für Software und IT-Dienstleistungen.

Diese Dynamik wird Frankreich im März auf der CeBIT 2008 zeigen. Ein Highlight des Partnerland-Programms ist der deutsch-französische ITK-Gipfel auf der CeBIT. Dort wollen beide Länder ihre enge Zusammenarbeit weiterentwickeln. "Hier kommen nicht nur Anbieter und Kunden zusammen", erklärt BITKOM-Präsident Dietz. "Der Gipfel dient auch dem Gespräch zwischen Wirtschaft und Politik über die Hightech-Strategie in Europa." Der BITKOM und sein französischer Partnerverband Syntec Informatique erwarten dazu Spitzenpolitiker beider Länder. In Expertenforen werden die deutsch-französischen Gespräche fortgesetzt. "Das ist eine perfekte Gelegenheit für neue Kontakte und zum Erfahrungsaustausch zwischen Unternehmern beider Länder", sagt Messe-Vorstand Raue.

BITKOM und Syntec Informatique bereiten für die Hightech-Partnerschaft ein umfangreiches Kooperationsabkommen vor. Geplant sind Leitfäden für grenzüberschreitende Geschäfte, gemeinsame Experten-Arbeitsgruppen und deutsch-französische Workshops. "Damit wollen wir den Unternehmen helfen, ihre internationalen Ambitionen erfolgreich in die Praxis umzusetzen", sagt Jean Mounet, Präsident von Syntec Informatique.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Ansprechpartner für die Redaktion beim BITKOM:  
Christian Spahr

Tel.: +49 30 27576-112  
E-Mail: c.spahr@bitkom.org

Ansprechpartnerin für die Redaktion bei der Deutschen Messe:  
Monika Brandt  
Tel.: +49 511 89-31632  
E-Mail: monika.brandt@messe.de

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:  
[www.cebit.de/presseservice](http://www.cebit.de/presseservice)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100538577> abgerufen werden.